

NIEDERSCHRIFT Holo AFW/001/2012

der ordentlichen öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft

am 31.01.2012

Hohenlockstedt - Sitzungssaal Rathaus, Kieler Straße 49, 25551
Hohenlockstedt

Beginn der Sitzung: 18:31 Uhr

Ende der Sitzung: 21:19 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r

Herr Carsten Fürst

Mitglieder

Herr Udo Bujack

Herr Klauspeter Damerau

Herr Rainer Hennschen

Herr Ralf Kirstein

Herr Jürgen Kirsten

Herr Dieter Thara

für Herrn Christian Soyka

für Frau Buket Orpak

bürgerliche Mitglieder

Herr Torsten Flössner

Herr Uwe Thiem

von der Verwaltung

Herr Bernhard Diedrichsen

Herr Frank Hartmann

Bürgermeister

Protokollführer

Nicht anwesend:

bürgerliche Mitglieder

Frau Buket Orpak

Herr Christian Soyka

fehlt entschuldigt

fehlt entschuldigt

Gäste:

Von der Norddeutschen Rundschau Herr Möller

Bürgerliches Mitglied aus dem Bauausschuss, Herr Dümcke

Vom Bauhof Herr Edelhagen und Herr Noetzelmann

Von der Feuerwehr Herr Weingang und Herr Barkley

Ein Bürger

Der Vorsitzende, Herr Fürst, eröffnet um 18.31 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Dringlichkeitsanträge liegen nicht vor.

Der Tagesordnungspunkt 11 wird in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis:

	7 Ja-Stimmen
	1 Nein-Stimme
	1 Enthaltung

Es wird nach der folgenden Tagesordnung beraten:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 . Einführung und Verpflichtung von zugewählten Bürgerinnen und Bürgern
- 2 . Einwohnerfragestunde, Teil 1
- 3 . Einwände gegen das Protokoll Nr. Holo AFW/005/2011 vom 15.11.2011
- 4 . Übertragung von Haushaltsresten in das Haushaltsjahr 2012
Vorlage: Holo/005/2012
- 5 . Antrag des Reiter- und Rennvereins Lockstedter Lager und Umgebung e. V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Beschaffung einer neuen Voltigierausrüstung für die Jugendarbeit
Vorlage: Holo/113/2011
- 6 . Haushalt für das Haushaltsjahr 2012
Vorlage: Holo/004/2012
- 7 . Mitteilungen
- 8 . Anfragen der Ausschussmitglieder
- 9 . Verschiedenes
- 10 . Einwohnerfragestunde, Teil 2

Nicht öffentlicher Teil

- 11 . Gebührenveranlagung für den Gewerbe- und Freizeitpark Hungriger Wolf
- siehe vertrauliche Anlage 2 zum Protokoll der Sitzung des Finanzausschusses am 15.11.2011 -

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1:

Einführung und Verpflichtung von zugewählten Bürgerinnen und Bürgern

Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst, verpflichtet durch Handschlag Herrn Flössner auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit ein.

Tagesordnungspunkt 2:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es liegt keine Wortmeldung vor.

Tagesordnungspunkt 3:

Einwände gegen das Protokoll Nr. Holo AFW/005/2011 vom 15.11.2011

Gegen das Protokoll Nr. Holo AFW/005/2011 vom 15.11.2011 werden keine Einwände erhoben.

Tagesordnungspunkt 4:

Übertragung von Haushaltsresten in das Haushaltsjahr 2012

Vorlage: Holo/005/2012

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft beschließt die Übertragung der Haushaltsreste in das Haushaltsjahr 2012, die in der Anlage zur Sitzungsvorlage aufgeführt sind.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 5:**Antrag des Reiter- und Rennvereins Lockstedter Lager und Umgebung e. V. auf
Gewährung eines Zuschusses für die Beschaffung einer neuen
Volligierausrüstung für die Jugendarbeit****Vorlage: Holo/113/2011**

Die Beschaffung einer neuen Volligierausrüstung wird für grundsätzlich förderfähig angesehen. Aufgrund der derzeitigen Haushaltssituation sieht sich die Gemeinde jedoch nicht in der Lage, einen entsprechenden Zuschuss an den Reiter- und Rennverein Lockstedter Lager und Umgebung e. V. zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 6:**Haushalt für das Haushaltsjahr 2012****Vorlage: Holo/004/2012**

Der Vorsitzende stellt die aktuelle Finanzsituation der Gemeinde dar und erläutert, dass im laufenden Haushaltsjahr und den Folgejahren ein strukturelles Defizit von jährlich etwa 500 T€ auszuweisen wäre, wenn die Belastungen aus dem Finanzausgleich bereits im Jahr der Steuereinnahme wirken würden. Zudem erläutert er die Entwicklung der Investitionsschulden seit 2006.

Die weiteren Beratungen können in folgende Bereiche gegliedert werden:

a) **Haushaltssatzung:**

Es wird über die Höhe der Hebesätze und die Anhebung des Höchstbetrages für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben im § 4 der Satzung diskutiert. Änderungen werden nicht vorgenommen.

b) **Vorbericht:**

Zu II. Nr. 22 (Seite B 15):

Herr Bujack fragt nach dem Sachstand der Veräußerung eines Grundstückes. Hierzu teilt der Bürgermeister mit, dass das Verfahren derzeit läuft.

Zu II. Nr. 24 (Seite B 15):

Herr Bujack fragt nach dem Sachstand des Aufbaus eines Energiemanagements durch die Verwaltung.

Herr Hartmann teilt mit, dass diese Frage durch den zuständigen Fachbereich zu beantworten ist.

Zu III. Nr. 2 (Seite B 16):

Aufgrund der Nachfrage von Herrn Bujack zur erwarteten Höhe der Einnahmen aus der Zweitwohnungsteuer in den Jahren 2011 und 2012 regt Herr

Hartmann an, aufgrund der unwirtschaftlichen Steuererhebung die Satzung rückwirkend ab 01.01.2012 aufzuheben.
Die Mitglieder des Finanzausschusses sehen hierzu keine Veranlassung.

Zu IV. Nr. 16 (Seite B 19):

Herr Hartmann erläutert zur vorgenommenen Prüfung durch die Verwaltung, dass die Zuständigkeit für die Einführung einer kostenrechnenden Einrichtung Bauhof bei der Amtsverwaltung liegt. Jedoch ist diese auf die Mitarbeit der Gemeinde angewiesen. Diese Mitarbeit wurde jedoch seitens des Finanzausschusses abgelehnt.

Tatsächlich besteht die Verpflichtung, den Bauhof als kostenrechnende Einrichtung zu führen. Eine Umsetzung ist jedoch allein durch die Verwaltung nicht möglich.

Insoweit wird der Vorbericht geändert.

Zu IV. Nr. 25 (Seite B 19 – ergänzende Protokollnotiz der Verwaltung):

Statt „Die Ortsplanung wird vom Amt durchgeführt.“ lautet die Bemerkung: „Die verwaltungsmäßige Bearbeitung wird durch das Amt durchgeführt. Die Planungsleistungen werden in der Regel durch Planungsbüros vorgenommen.“

c) Budgetplan:

Herr Bujack legt Änderungsvorschläge der CDU-Fraktion für einzelne Haushaltsstellen des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes vor und beantragt, im weiteren Verlauf jedes Budget einzeln aufzurufen und über die vorgelegten Änderungsvorschläge zu beraten.

Herr Damerau beantragt, die vorliegenden Budgets und Veranschlagungen im Vermögenshaushalt und Investitionsprogramm unverändert zu beschließen. Lediglich durch die Verwaltung einzubringende Änderungsnotwendigkeiten sind einzuarbeiten.

Im Verlauf der weiteren Diskussion zieht Herr Damerau seinen Antrag zurück.

Die Sitzung wird von 19.47 Uhr bis 19.53 Uhr unterbrochen.

Abstimmungsergebnis über den Antrag von Herrn Bujack:

3 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Von Herrn Hartmann werden folgende Veränderungen eingebracht:

Budget	HHSt.	Bezeichnung	Veränderung	Neuer Ansatz	Erläuterung
2001	211000.713000	Schulumlage Grundschule	+4.200 €	323.400 €	Festsetzung durch den Schulverband.
2001	295000.713000	Schulumlage Offene Ganztagschule	+2.500 €	62.900 €	

Bud- get	HHSt.	Bezeichnung	Verän- derung	Neuer Ansatz	Erläuterung
2003	321000.500000	Unterhaltungskosten Heimatismuseum	+300 €	2.300 €	Veranschlagung der Kosten für die Brand- meldeanlage.
2003	321000.540000	Bewirtschaftungskosten	+400 €	3.900 €	
2003	321000.652000	Fernmeldegebühren und Notrufweiterleitung	-700 €	500 €	
2005	431000.530000	Miete Kieler Str. 100	-800 €	4.800 €	Veranschlagung der Mietnebenkosten.
2005	431000.540000	Bewirtschaftungskosten	+800 €	1.600 €	
2006	460000.172000	Personalkostenerstat- tung des Kreises für den Jugendpfleger	+6.000 €	12.000 €	Zusätzliche Zuwei- sung für Jugendpfle- ger.
2007	464000.672000	Kostenerstattung an Gemeinden für Nutzung Kindertagesstätten	-11.300 €	40.900 €	Anpassung an die zu erwartenden Ausga- ben.
3005	630000.713100	Gemeindeanteil für Sa- nierungsmaßnahmen des WUV	-6.000 €	32.200 €	Der WUV übernimmt einen größeren Anteil der Kosten.
3012	815000.444100	Sozialversicherungen Wasserzählerableser	-500 €	0 €	Es sind nur Steuern zu zahlen.

Herr Bujack beantragt zur HHSt. 340000.658100 (Steinburger Pellkartoffelta-
ge) im Budget 4001, den Ansatz auf die langjährige Höhe von 2.200 € festzu-
setzen.

Der Bürgermeister begründet den höheren Bedarf damit, dass ein Manage-
ment für die Pellkartoffeltage weiter erforderlich ist. Auf die frühere umfassen-
de Unterstützung durch die Verwaltung wird aufgrund der hohen entstehenden
Verwaltungskosten verzichtet.

Auf Anregung von Herrn Hennschen stimmen die Mitglieder des Finanzaus-
schusses darin überein, die Haushaltsstelle wie folgt zu bezeichnen:
„Hohenlockstedter Pellkartoffeltage“. Ebenso besteht aufgrund des Vorschla-
ges von Herrn Bujack Einigkeit, den an der Veranstaltung Beteiligten diese
Änderung der Bezeichnung vorzuschlagen.

Herr Bujack zieht seinen Antrag zurück.

Abschließend einigen sich die Mitglieder des Finanzausschusses darauf, den
Ausgleich des Verwaltungshaushaltes durch Anpassung im Budget 9001
(Steuern und Sonstige Finanzwirtschaft) vorzunehmen. Diese Veränderungen
werden gesondert für die Sitzung der Gemeindevertretung zusammengefasst.

Abstimmungsergebnis über den Verwaltungshaushalt mit den vorstehenden
Veränderungen:

8 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

d) Vermögenshaushalt:

Auf Vorschlag von Herrn Hartmann wird der Ansatz der HHSt. 700000.962300
(Abwasserkanalisation Gleiwitzer Straße) um 20.000 € auf 250.000 € verrin-
gert (Grund: Bereits im Haushaltsjahr 2011 wurden Planungskosten von

22.000 € außerplanmäßig bereitgestellt).
Die Kreditaufnahme ist entsprechend anzupassen.

Ferner schlägt Herr Hartmann vor, die Beschlussfassung des Bauausschusses am 02.02.2012 zu den Haushaltsstellen 701000.960200 und 701000.960300 (Sanierung Kanalleitungen und Regenrückhaltebecken Gewerbepark Hungriger Wolf – Planungs- und Baukosten) in die Empfehlung für die Gemeindevertretung einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis über den Vermögenshaushalt mit den vorstehenden

<u>Änderungen:</u>	8 Ja-Stimmen
	1 Nein-Stimme
	0 Enthaltungen

e) Stellenplan:

Der Stellenplan wird unverändert beschlossen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9 Ja-Stimmen
	0 Nein-Stimmen
	0 Enthaltungen

f) Spende der Stiftung der Sparkasse:

Der Vorsitzende legt einen kurzfristig eingegangenen Zuschussantrag des Fördervereins der Grundschule Hohenlockstedt e. V. für eine Betreuung von schulpflichtigen Kindern in den Sommer- und Herbstferien 2012 vor.

Die BfH-Fraktion beantragt folgende Verwendung der Spende:

Seniorenbeirat Gemeinde Hohenlockstedt	2.500 €
Musikzug Hohenlockstedt e. V.	500 €
Reiter- und Rennverein Lockstedter Lager und Umgebung e. V. (für die Beschaffung einer neuen Voltigierausrüstung und Förderung des Kursangebotes in der offenen Ganztagschule)	2.660 €
Förderverein der Grundschule Hohenlockstedt e. V. (für die Einrichtung einer Ferienbetreuung)	<u>1.000 €</u>
Summe	6.660 €

Die IHB-Fraktion beantragt folgende Verwendung der Spende:

Jugendfeuerwehr Amt Hohenlockstedt	600 €
Gemeinde Hohenlockstedt (für zusätzliche Spielgeräte für Kinderspielplätze)	2.200 €
Musikzug Hohenlockstedt e. V.	500 €

Seniorenbeirat Gemeinde Hohenlockstedt	2.500 €
Inventar Treffpunkt Kieler Straße 100	300 €
Landfrauen Hohenlockstedt	300 €
Hausfrauenunion Hohenlockstedt	<u>260 €</u>
Summe	6.660 €

Die SPD-Fraktion beantragt folgende Verwendung der Spende:

Seniorenbeirat Gemeinde Hohenlockstedt	2.500 €
Musikzug Hohenlockstedt e. V.	500 €
Reiter- und Rennverein Lockstedter Lager und Umgebung e. V. (für die Beschaffung einer neuen Vollgierausrüstung und Förderung des Kurs- angebotes in der offenen Ganztagschule)	1.660 €
Jugendzentrum Hohenlockstedt	1.000 €
Förderverein der Grundschule Hohenlockstedt e. V. (für die Einrichtung einer Ferienbetreuung)	<u>1.000 €</u>
Summe	6.660 €

Diesem Antrag schließt sich auch die BfH-Fraktion an.

Abstimmungsergebnis über den gemeinsamen Antrag der BfH- und SPD-Fraktion:

6 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Über den Antrag der IHB-Fraktion wird nicht mehr abgestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen

- den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012, bestehend aus
 - dem Budgetplan (Verwaltungshaushalt),
 - dem Vermögenshaushalt,
 jeweils in der vorliegenden geänderten Form,
- das Investitionsprogramm 2011 - 2015, aufgestellt auf der Grundlage der mehrjährigen Finanzplanung, in der vorliegenden geänderten Form und unter Berücksichtigung des Beschlusses des Bauausschusses am 02.02.2012 zu TOP 5,
- die Höhe der Hebesätze für die Realsteuern:
 - Grundsteuer A 300 v. H.
 - Grundsteuer B 300 v. H.

c) Gewerbesteuer 310 v. H.,

4. die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 in der beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 7:

Mitteilungen

Herr Bürgermeister Diedrichsen teilt mit, dass er am 31.01.2012 mit Vertretern der evangelischen Kirchengemeinde ein Gespräch wegen des Friedhofes geführt habe. Es wurde festgestellt, dass die Sterbefälle seit vielen Jahren nahezu konstant geblieben sind. Durch die vermehrte Anzahl von Urnenbestattungen lässt sich der Friedhof allerdings nicht mehr wirtschaftlich betreiben. Es werden Veränderungen überlegt.

Ferner wurde der Franzosenfriedhof angesprochen. Dieser ist nicht als Kriegsgräberstätte anerkannt und wird damit nicht gefördert. Derzeit werden die aufgestellten Kreuze wiederhergestellt. Die Gemeinde wird gebeten, über eine Beteiligung an dieser Aufgabe nachzudenken, insbesondere weil die Unterhaltung eigentliche Aufgabe der Gemeinde ist.

Zudem wurde über die Öffnung der Toiletten am Wochenende diskutiert. Da es bisher an den Wochenenden regelmäßig Zerstörungen gegeben hat, bleibt die Toiletten weiterhin am Wochenende geschlossen. Bei einer Öffnung entsteht ein hoher Unterhaltungsaufwand, ggf. entstehen zusätzliche Kosten für eine Überwachung.

Tagesordnungspunkt 8:

Anfragen der Ausschussmitglieder

- a) Herr Flössner bittet, dem Protokoll den aktuellen Stand der Spenden für den Wasserturm beizufügen.

Herr Diedrichsen sichert dieses zu.

- b) Herr Thiem fragt an, warum die Haushaltsberatungen erst Ende Januar im Finanzausschuss und Anfang März in der Gemeindevertretung geführt werden. Dadurch ist erst mit einem verspäteten Inkrafttreten des Haushaltes zu rechnen mit der Folge, dass insbesondere die Baumaßnahmen erst verspätet begonnen werden können.

Herr Fürst, Herr Diedrichsen und Herr Hartmann begründen die Zeitfolge mit einer größeren Planungssicherheit. Es stehen die Einnahmen und Ausgaben im Finanzausgleich inkl. der Amts- und Kreisumlage fest. Zudem ist bekannt, wie das Vorjahr abschloss einschl. der gebildeten Haushaltsreste. Ferner ist bei einem Haushaltsbeschluss im Dezember wegen des erforderlichen Genehmigungsverfahrens nicht mit einem früheren Inkrafttreten als im März eines Jahres zu rechnen.

Herr Henschen regt an, dass die Gemeindevertretung künftig eher tagt.

- c) Herr Bujack erkundigt sich nach dem nächsten Termin der Sitzung der Gemeindevertretung.

Herr Diedrichsen antwortet, dass die Sitzung vom 23.02.2012 auf den 01.03.2012 verschoben wurde.

Tagesordnungspunkt 9:

Verschiedenes

Herr Kirsten fragt nach der Fertigstellung eines Säumniszettels für die Straßenreinigung.

Herr Diedrichsen antwortet, dass das Ordnungsamt derzeit ein Informationsschreiben erarbeitet. Dieses wird dann im Einzelfall verteilt.

Tagesordnungspunkt 10:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es liegt keine Wortmeldung vor.

Nichtöffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 11:

**Gebührenveranlagung für den Gewerbe- und Freizeitpark Hungriger Wolf
- siehe vertrauliche Anlage 2 zum Protokoll der Sitzung des Finanzausschusses am 15.11.2011 -**

Vor Beginn der Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt wird um 20.53 Uhr die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Der Inhalt der Beratungen wird wegen Vertraulichkeit hier nicht dargestellt.

Der Vorsitzende lässt um 21.18 Uhr die Öffentlichkeit wieder zu und teilt mit, dass Einzelheiten zu einer Gebührenveranlagung zur Kenntnis genommen wurden.

.....
Gez. Vorsitzender
Carsten Fürst

.....
Gez. Protokollführer
Frank Hartmann